

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 15.04.2015	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Amt für Interkulturelles und Internationales	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2015/0122 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 111120 Kostenstelle: 531-010-1000 Kostenträger: 1111-21 Investitionsnummer: Sachkonto: 7290100		

Betreff: Europa-Jugendpreis-Darmstadt 2015

Vorlage vom: 15.04.2015

Beschlussvorschlag:

Der Europa-Jugendpreis-Darmstadt 2015 wird wie folgt vergeben:

Geldpreis 300,- EUR Klasse 7c, Mornewegschule

Geldpreis 200,- EUR Aktivspielplatz Herrngarten

Geldpreis 100,- EUR Amelie Steffen, Alexia Feick und Laura Diessl, Bertolt-Brecht-Schule

Geldpreis 100,- EUR Klasse 7b und 7c, Georg-Büchner-Schule

Geldpreis 50,- EUR Lisa Schreibweiß, Daphni Skiadas, Celine Deak, Victoria Witt, Edith-Stein-Schule

Geldpreis 50,- EUR Marco Schreibweiß, Imke Monika Gerlach, Emilia Maria Hofmann, Julia Louisa, Franziska Seitel, Elian Carroccia, Edith-Stein-Schule

Geldpreis 50,- EUR Mikayil Bulut und Feyzullah Aksu, Jugendzentrum Go-In

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten:	☐ Ja	☐ Nein
---------------------	-----------------------------	-------------------------------

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 15.04.2015

Dem Arbeitsausschuss des Bürgerkomitees für Städtepartnerschaften lagen neuen Bewerbungen um den Europa-Jugendpreis-Darmstadt 2015 vor. Nach ausführlichen Beratungen am 19.03.2015 hat der Arbeitsausschuss die folgende Preisverteilung erarbeitet.

Geldpreis 300,- EUR Klasse 7c, Mornewegschule

Die Gestaltung der 15seitigen Farbbroschüre „10 beste Locations Darmstadt“ ist sehr ansprechend. Die Verwendung eigener Fotos der dargestellten Orte und der Bewerberinnen und Bewerber, sehr gute Anordnung von Texten, Grafiken und Fotos, Übersetzung der Texte in sieben Sprachen und deren farbliche Darstellung haben die Jury bewogen, diese Bewerbung für den ersten Preis vorzusehen. Individuelle Plätze abseits der bekannten Sehenswürdigkeiten sind für jugendliche Leserinnen und Leser altersgerecht dargestellt.

Geldpreis 200,- EUR Aktivspielplatz Herrngarten

Auf 22 Seiten haben Jugendliche des Aktivspielplatzes zehn Sehenswürdigkeiten der Stadt und zusätzlich den Aktivspielplatz in deutscher und weiteren fünf Sprachen beschrieben. Gedruckte Texte, Fotos, Stadtpläne und Fahnen haben sie dazu ausgeschnitten und in die mit einem Register versehene Broschüre eingeklebt.

Geldpreis 100,- EUR Amelie Steffen, Alexia Feick und Laura Diessl, Bertolt-Brecht-Schule

Die drei Schülerinnen entwarfen eine elfseitige, quadratische, handliche Broschüre mit ihren Lieblingscafés. Die Gestaltung spricht Jugendliche und junge Erwachsene durch die Auswahl von Schwarzweißfotos, kurze prägnante Texte, kleine Rubriken, Darstellung Deutsch/Englisch in verschiedenen Farben und die selbstgefertigte Zeichnung auf dem Titelblatt an.

Geldpreis 100,- EUR Klasse 7b und 7c, Georg-Büchner-Schule

Die beiden Bewerbungen sind vom Aufbau und der Gestaltung her gleich: sie beschreiben im DIN A 4 Querformat dreispaltig Deutsch/Englisch/Französisch jeweils acht Orte bzw. Veranstaltungen - zum Teil auch mit Fotos auf sechs bzw. zehn Seiten. Die Texte sind kurz und enthalten teilweise Angaben zu Ort und Zeiten der Veranstaltungen.

Geldpreis 50,- EUR Lisa Schreibweiß, Daphni Skiadas, Celine Deak, Victoria Witt, Edith-Stein-Schule

Der handliche Flyer – DIN A 4 2x gefaltet – beschreibt oft mit einem deutschen und einem englischen Satz knapp zehn Locations von Jugendstilbad bis Bowlingcenter. Über die angegebenen Homepage-Adressen können sich die Leserinnen und Leser nähere Informationen besorgen.

Geldpreis 50,- EUR Marco Schreibweiß, Imke Monika Gerlach, Emilia Maria Hofmann, Julia Louisa, Franziska Seitel, Elian Carroccia, Edith-Stein-Schule

Im 70x50 cm großen Wandkalender 2016 sind Feiertage und wiederkehrende Ereignisse unserer fünfzehn Partnerstädte aufgeführt. Die Zuordnung ist mit Länderabkürzungen und deren Erläuterung am Rand mit den Landesfahnen übersichtlich dargestellt.

Geldpreis 50,-- EUR Mikayil Bulut und Feyzullah Aksu, Jugendzentrum Go-In

Beide haben ein Quiz zu den Partnerstädten und Darmstadt erstellt. Für jede Stadt gibt es eine Fragekarte im Format 12x7 cm mit vier möglichen Antworten. Die richtige Antwort ist markiert, die Rückseite ansprechend mit Partnerstadt- bzw. Partnerlandnamen dargestellt, die Karten sind laminiert.

Darmstadt, den 15.04.2015

531 BS

Jochen Partsch
Oberbürgermeister